



Op dr Ling

Herbstausgabe 2025

Der Herbst beginnt



Vorwort

Liebe Linder,

der Herbst wurde in diesem Jahr eingeläutet durch eine spannende Kommunalwahl, an der sich die Linder für die Demokratie erfolgreich mit einem hohen Anteil beteiligt haben. Wohl in der Dorfgeschichte einmalig ist Linde erstmals mit vier Personen im Rat vertreten. Markus Biesenbach (CDU) wurde als Direktkandidat mit großer Mehrheit bestätigt, Achim Gebert (Bündnis90/Die Grünen) und Max March (Die Linke) haben über die Listen Ihrer Parteien einen Sitz im Gemeinderat und Maurice Peciak (CDU) hat in Hohkeppel das Direktmandat gewonnen. Wir gratulieren unseren Linder Ratsmitgliedern zur Wahl und wünschen viel Erfolg für ihre verantwortliche Aufgabe.

Apropos Demokratie: Weitere Wahlen stehen uns am 8./9. November 2025 ins Haus. Gewählt werden der neue Kirchenvorstand der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph und der Pfarrgemeinderat des katholischen Pfarrverbands Lindlar. Alle Katholiken ab 14 Jahren sind wahlberechtigt. Herzliche Einladung sich auch an dieser Wahl zu beteiligen und an der Ausprägung unserer Kirchengemeinde mitzuwirken.

Von vielen unbemerkt, aber für alle wichtig, hat sich der Wasserbeschaffungsverband Lindscheurenhof in den letzten Wochen wieder sehr verdient gemacht für ein sicheres Versorgungsnetz. An einigen Stellen waren Reparaturarbeiten notwendig, die unter persönlichem Einsatz erledigt wurden, um die Versorgung für alle aufrecht zu erhalten. Die Wasserqualität wird ständig geprüft und optimiert. Dank an alle, die sich dafür im Ehrenamt einsetzen.

Das Ehrenamt prägt Linde. Alle Vereine und Gruppierungen sind offen für eine Mitarbeit und neue Initiativen. Langfristige Planungen werden angepackt. Auch wenn Weihnachten noch in der Ferne liegt, ist die Vorbereitung des erfolgreichen Winterwalds schon fast abgeschlossen. Dies gilt erst Recht für die Ling'er Wiesen in einem neuen Format am 18.10.2025 in einem Festzelt am Linder Treff.

Zu einem festen Treffpunkt haben sich auch entwickelt die Abende mittwochs und freitags, ab 19 Uhr im Fassünglich des Linder Treffs. Alt und Jung trifft sich an der Theke oder setzt sich an den Tischen in kleiner oder großer Runde zusammen. Jeder ist willkommen!

Die Redaktion des Op dr Ling wünscht Euch Lindern und allen anderen Lesern dieser Herbstausgabe eine spannende Lektüre mit vielen Anregungen und einen sonnigen Herbst 2025.

Roswitha Schätzmüller

Melanie te Marfelde

Otto Höher

Bürgerverein Linde e.V.

Gute Nachrichten zur Grillhütte Frangenberg

Wir freuen uns, Euch über den aktuellen Stand zur Grillhütte Frangenberg informieren zu können. Nach einem gemeinsamen Ortstermin mit der Gemeindeverwaltung sowie engagierten Akteurinnen und Akteuren aus Linde konnte der Erhalt der Grillhütte gesichert werden.

Die Gemeinde hat zugesagt, den bestehenden Pachtvertrag weiterhin zu übernehmen. Damit bleibt auch die Nutzung durch den Ling'r Backes Verein für den beliebten Ling'r Winterwald gewährleistet.

Zusätzlich wurde der Aufbau eines Containers zur Einlagerung der Holzbuden auf den Weg gebracht. Auch notwendige Instandsetzungsmaßnahmen an der Grillhütte selbst wird die Gemeinde unterstützen, um das Gebäude langfristig in einem guten Zustand zu erhalten.

Wir bedanken uns herzlich für die konstruktiven Gespräche und die große Bereitschaft aller Beteiligten, gemeinsam eine gute Lösung im Sinne unserer Dorfgemeinschaft zu finden.

Markus Biesenbach

Mehr Natur und neue Urnengräber. Die CDU beantragt ökologisches Pilotprojekt auf dem Friedhof in Linde

Im Rahmen eines Ortstermins mit der Gemeindeverwaltung, dem Bürgerverein Linde sowie dem ortsansässigen Gärtnermeister Frank Schröder (Ommertalhof) hat die CDU-Linde im Rat der Gemeinde Lindlar ein neues Konzept für eine ökologische Aufwertung des Linder Friedhofs entwickelt. Ziel ist es, Natur- und Artenschutz mit modernen Bestattungsformen sinnvoll zu verbinden.

Was ist geplant?

Auf einer rund 60 Quadratmeter großen Fläche soll eine sogenannte „Magerwiese“ entstehen – eine artenreiche Blühfläche, die besonders bedrohten Insekten wie Solitärbiene eine wertvolle Nahrungsquelle bietet. Am vorderen Rand dieser Wiese ist eine Reihe neuer Urnengräber vorgesehen. Diese Grabstellen sollen pflegearm und dennoch würdevoll gestaltet werden – mit dezenten Grabmalen aus heimischer Grauwacke für Namensschilder sowie einem naturbelassenen Eichenholzstamm zur Abgrenzung der Blühfläche.

Weniger Pflege, mehr Nachhaltigkeit

Bürgerverein Linde e.V.

Bewusst soll auf aufwändigen Grabschmuck verzichtet werden – eine Grabkerze oder eine kleine Blumenvase sollen ausreichen. Dies entspricht dem Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger nach pflegeleichten, kostengünstigen und naturnahen Grabstätten.

Um die Gemeindefinanzen nicht zusätzlich zu belasten, sollen mögliche Fördermittel – etwa aus dem Klimaschutzbudget – geprüft und die Umsetzung möglichst durch ehrenamtliches Engagement unterstützt werden.

Ein Projekt mit Vorbildcharakter. Die Akteure sehen in diesem Vorhaben ein Pilotprojekt mit Signalwirkung: Einerseits für eine moderne Friedhofskultur, andererseits für mehr ökologisches Bewusstsein auch im privaten Garten. Bei Erfolg könnte das Konzept auf andere Gemeindeflächen übertragen werden. Geplant ist auch eine Informationstafel vor Ort, die Besucher über das Projekt und den ökologischen Nutzen solcher Flächen informiert.

Zusammenarbeit vor Ort. Neben dem Gärtnermeister Frank Schröder hat auch der Bürgerverein Linde seine Unterstützung zugesagt. Wir bedanken ausdrücklich bei allen Beteiligten für die offene und konstruktive Zusammenarbeit insbesondere auch bei der Gemeindeverwaltung.

Mäharbeiten ökologischer und effizienter gestalten

Auf Initiative unseres Ratsmitglieds Markus Biesenbach denkt die Kommunalpolitik darüber nach, die Pflege von Grünflächen künftig ökologisch verantwortungsvoller und zugleich wirtschaftlich effizienter zu gestalten. Ziel ist es, die Artenvielfalt zu fördern, Ressourcen sinnvoll einzusetzen und das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger für nachhaltige Umweltgestaltung zu stärken.

Im Mittelpunkt steht die Überlegung, den aktuellen Mähzyklus des Technischen Betriebes zu prüfen: Welche Flächen werden wann gemäht und wie könnten Pflegeintervalle ökologisch angepasst werden, ohne die Verkehrssicherheit zu gefährden? Besonders sensible Bereiche wie Blühflächen, Wegränder, Böschungen und Schulgelände sollen gezielter gepflegt werden. An mageren Böschungen zum Beispiel könnte die Mahd auf nur zweimal pro Jahr beschränkt werden – einmal im Februar/März und einmal während der Vegetationszeit.

Darüber hinaus könnten Erfahrungen aus anderen Kommunen sowie Empfehlungen von Naturschutzfachleuten und wissenschaftlichen Institutionen einbezogen werden. So ließe sich eine langfristig nachhaltige und rechtssichere Flächenpflege entwickeln, die Artenvielfalt stärkt und gleichzeitig wirtschaftlich tragfähig bleibt.

Bürgerverein Linde e.V.

Ein weiterer wichtiger Gedanke ist die Einbindung der Bevölkerung: Mit Hinweisschildern wie „Hier wächst Vielfalt“ könnten die Menschen vor Ort informiert und für das Thema Biodiversität sensibilisiert werden. Gleichzeitig könnten angepasste Mähintervalle helfen, Kosten zu sparen und Ressourcen effizienter einzusetzen.

„Wir möchten eine Pflege unserer Grünflächen, die ökologische Verantwortung, wirtschaftliche Vernunft und das Gemeinwohl miteinander verbindet“. Die Überlegung zeigt: Mit etwas Planung und gemeinschaftlichem Engagement lassen sich Natur, Dorfleben und nachhaltige Verwaltung gut miteinander verbinden.

Dorfgemeinschaft Linde plant erweiterte Nutzung der Gymnastikhalle

Die Dorfgemeinschaft Linde, bestehend aus Bürgerverein, Sportverein und weiteren Akteuren, zeigt Interesse an einer erweiterten Nutzung der Gymnastikhalle Linde. Ziel ist es, die Halle künftig für noch mehr Aktivitäten und Veranstaltungen zugänglich zu machen.

Derzeit ist die Halle offiziell als Sportstätte sowie für den jährlichen „Wandertag“ mit maximal 100 Personen genehmigt.

Für eine erweiterte Nutzung müssen Gutachten erstellt und mit den zuständigen Dienststellen abgestimmt werden. Die Dorfgemeinschaft plant, das Ausmaß notwendiger baulicher Maßnahmen und Investitionen gemeinsam zu prüfen, um die Halle langfristig vielseitig und sicher nutzen zu können.

Frische Backwaren am Samstagmorgen in Linde

Für unseren traditionellen Samstagmorgen-Brötchenverkauf konnten wir einen neuen Bäcker gewinnen! Seit dem 20.09.2025 versorgt uns die Bäckerei Schmidts Backstübchen jeden Samstagmorgen im **Linder Treff** zwischen 6.30 Uhr und 9.30 Uhr frisch mit knusprigen Brötchen und Backwaren.

Damit bleibt die beliebte Tradition erhalten, die für viele von uns schon fest zum Wochenende gehört.

Wir laden herzlich ein, dieses Angebot zu nutzen – nicht nur, um frische Brötchen zu holen, sondern auch bei einem kurzen Gespräch die Dorfgemeinschaft zu pflegen. Ein großer Danke an alle, die sich eingesetzt haben, diese schöne Gewohnheit fortzusetzen.

Martinsfest in Linde



Freitag 7. November 2025

17:30 Uhr

**Martinsfeier in der Kirche St. Joseph
im Anschluss großer Martinszug**

mit dem Musikverein Linde e.V.

Der Martinsumzug wird über die Gehwege der Straßen geführt

Die Weckmänner werden am Linder Treff verteilt.

Getränkeausschank

durch Linder Kinder e.V.

Martinsfeuer im Anschluss

ist auf dem Parkplatz Linder Treff

Gesamtveranstaltung: Bürgerverein Linde e.V.

Bürgerverein Linde e.V.

Eine Auszeichnung für Linde: Diabetes-Exzellenzzentrum

Große Freude in unserem Kirchdorf Linde: Die Praxis von Michael Naudorf und seinem Team ist von der Deutschen Diabetesgesellschaft (DDG) mit dem Premiumzertifikat „Diabetes Exzellenzzentrum DDG“ ausgezeichnet worden. Dieses Qualitätssiegel steht für höchste Standards in der Betreuung und Behandlung von Menschen mit Diabetes und wird bundesweit nur an ausgewählte Einrichtungen verliehen. Überreicht wurde die Auszeichnung von Prof. Dr. Müller-Wieland.

Zur persönlichen Gratulation kamen auch der Landtagsabgeordneter Christian Berger, Bürgermeister Kandidat Sven Engelmann, Ratsmitglied Markus Biesenbach sowie Roswitha Schätz-müller für den Bürgerverein Linde. Gemeinsam würdigten sie die Leistung des gesamten Praxisteams, das mit großem Engagement tagtäglich für die Gesundheit der Menschen in unserer Region sorgt.

Gerade für einen ländlichen Ort wie Linde ist diese Anerkennung ein bedeutendes Zeichen: Sie zeigt, dass medizinische Spitzenversorgung nicht nur in großen Städten zu finden ist, sondern auch mitten bei uns vor Ort. Damit wird die ärztliche Versorgung nachhaltig gestärkt – ein Gewinn für viele Patientinnen und Patienten in unserer Dorfgemeinschaft und darüber hinaus.

Michael Naudorf betonte bei der Verleihung: „Diese Auszeichnung ist ein Erfolg des ganzen Teams. Ohne das tägliche Engagement und die enge Zusammenarbeit mit unseren Patientinnen und Patienten wäre dies nicht möglich gewesen. Wir freuen uns sehr, dass wir hier in Linde auf diesem hohen Niveau arbeiten dürfen.“

Wir dürfen stolz darauf sein, dass Linde mit dem Diabetes-Exzellenzzentrum einen Ort hat, der weit über die Region hinausstrahlt und gleichzeitig tief in der Dorfgemeinschaft verwurzelt ist.



Bürgerverein Linde e.V.

Unsere neue Ehrenwirtin: Irmtraud Schätzmüller

Wenn es in Linde jemanden gibt, der über Jahrzehnte hinweg für volle Gläser, gute Stimmung und jede Menge Geschichten gesorgt hat, dann ist es Irmtraud Schätzmüller.

Als Wirtin vom Haus Burger hat sie nicht nur die Theke fest im Griff gehabt, sondern auch so manches Dorffest, Stammtischgeflüster und Feierabendbierchen. Nun wurde ihr dafür beim letzten Feierabend Markt eine ganz besondere Ehre zuteil.

Sven Krämer hielt eine launige Laudatio und überreichte Irmtraud feierlich eine Ehrentafel.



Damit ist es offiziell: Linde hat jetzt eine Ehrenwirtin!

Die Auszeichnung ist mehr als verdient – schließlich haben Generationen von Linderinnen und Lindern bei Irmtraud gefeiert, gelacht und manchmal vielleicht auch ein bisschen zu lange an der Theke gestanden.

Mit einem Augenzwinkern sagen wir: Liebe Irmtraud, danke für all die Jahre voller Herzlichkeit, Humor und Gastfreundschaft.

Ohne dich wäre Linde ein Stück ärmer – und bestimmt auch ein bisschen durstiger.

Bundesverdienstkreuz an Leonore Kremer

Am 29. August 2025 wurde Leonore Kremer an ihrem 80. Geburtstag für ihr ehrenamtliches Engagement über Jahrzehnte für das Hilfswerk OPAM im Namen des Bundespräsidenten von Landrat Jochen Hagt mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch liebe Lore und Hochachtung für Deinen Einsatz und diese Auszeichnung!

Über Spenden freuen sich OPAM und Lore immer:

OPAM e.V.

DE25 3705 0299 0301 0002 75.



SV Linde - News

Fußball:

Der Saisonstart steht vor der Tür und die Fußballabteilung des SV Linde ist bereits voller Vorfreude, dass der Ball bald wieder rollt! Gleichzeitig blicken wir auf eine spannende vergangene Saison zurück, freuen uns aber auf eine umso erfolgreiche Saison. Dabei sollen die insgesamt neun Zugänge ihren jeweiligen Teams weiterhelfen!

Der SV Linde begrüßt für die zweite Mannschaft insgesamt acht neue Spieler: Janis Zinke, Jason Reiche, Maurice Hensel, Nico Farcas, Tim Plutzkat, Yao Patrick Gagabo, Leon Janowicz und Serkan Yalcin ! Für die erste Mannschaft stehen neben Justin Michalek, als externer Neuzugang noch Nico Clemens und Levin Gülden, als interne Zugänge aus der zweiten Mannschaft fest!



Breitensport:



Der Breitensport lief auch im Hochsommer sehr aktiv und bietet unseren Mitgliedern in allen Bereichen, von Tischtennis über Volleyball, Zumba, Yoga aber auch Seniorengymnastik, Spaß und tolle Momente. Zudem bieten wir im Bereich Turnen auch Kinderturnen für die kleinsten von uns an.

Besonders in der Sommerzeit bietet unserer Breitensport eine ausgewogene Abwechslung zum Alltag. So sind auch Aktivitäten auf unserem Rasenplatz oder unserem Beachvolleyball Platz bei bestem Wetter ein tolles Erlebnis und bieten viel Spaß für die gesamte Familie oder auch einzelnen Familienmitgliedern. Dabei konnten unsere Volleyballer ihren Beachvolleyball oft bei bestem Wetter ausnutzen und schöne Sommerstunden genießen! Also kommt gerne vorbei und findet euer Angebot! Bei Interesse für unseren





Linder Kinder e.V.

Rückblick auf unser Jubiläumsfest

Was für ein Fest! – Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die unser Fest zu so einem erfolgreichen Erlebnis gemacht haben.

Unser Kindergarten ist 30 Jahre alt geworden und das haben wir gefeiert. Das Kindergremium hat uns einen Clown-Auftritt organisiert und hat ihn selbst angesagt. Die Kinderdisco war ebenso gut besucht, wie das Schminken und die Tombola. Es wurden Buttons gestaltet und Tattoos aufgelegt. Die Wasserspiele und Saat-Bomben boten auch auf dem Außengelände viel Spaß und Abwechslung. Das leibliche Wohl wurde durch den Easy-Imbiss und den Eiswagen versorgt. In der „Nostalgie-Ecke“ gab es Rückblicke durch Fotos und unser Gästebuch. In diesem sind viele nette und wertschätzende Worte mit bunter Schrift und kleinen Bildern festgehalten worden. Auch telefonisch erreichten uns an diesem Tag Glückwünsche von ehemaligen Mitarbeitenden. Es erfüllt mich mit großem Stolz ein kleiner Teil dieser tollen Kita sein zu dürfen.

Die Unglaubliche Summe von 1150,00 Euro ist an diesem Tag zusammengekommen. Von dieser Spende werden wir den Kindern noch in diesem Jahr ein Musik-Projekt ermöglichen können und unseren Jüngsten etwas neues Spielmaterial kaufen. Durch die Höhe der Summe, ist auch noch die Unterstützung einer Fortbildung im Bereich „Sprachliche Entwicklung bei Kindern“ für das Team möglich. Das Geld findet also eine gute Verwendung. Auch die gelungene Sachspende des Sandspielzeuges ist bereits in vollem Gebrauch.

Die Reise unserer Kita geht weiter und wir begrüßen ganz herzlich unsere neuen Familien und freuen uns auf viele weitere Jahre mit vielen „Linder Kindern“.





Linder Kinder e.V.





St. Cäcilia

Liebe Linderinnen und Linder,

der Kirchenchor „St. Cäcilia“ Linde kann auch in diesem Jahr wieder auf ein gelungenes und erfolgreiches Herbstfest am 13.09.2025 zurückblicken.

Seit 44 Jahren gibt es das Herbstfest nun bereits und auch in diesem Jahr waren wieder viele Gäste der Einladung in den Saal des Hauses Burger gefolgt. Dabei sind wir Sänger unseren Gastgebern Marija und Pino Gabriele sehr dankbar, dass sie uns die Räumlichkeiten zur Ausrichtung des Festes zur Verfügung gestellt haben. Als Gastchor konnten wir die Happy Vocals mit der Chorleiterin Jessica Kiebler begrüßen, die das Programm durch ihr vielseitiges Liedgut sehr bereicherten. So wurden bekannte Lieder aus den verschiedensten Genres und auch eigene Werke zum Besten gegeben, wie z.B. „Rote Lippen“, „Tanz mit mir“, „I can see clearly now“, „Et jitt kei Word“ von Cat Ballou, „Die Bahn“ und „Mambo“ von Herber Grönemeyer. Die Linder Sänger unter der Leitung von Kantor Martin Außern konnten mit dem kroatischen Volkslied „Marina“, dem „Rheinischen Fuhrmannslied“, dem „Fliegermarsch“ sowie mit bekannten Schlägern von Peter Alexander („Die kleine Kneipe“, „Hier ist ein Mensch“, „Feierabend“) eine ebenso vielfältige Auswahl vorweisen. Zum Schluss wurde von beiden Chören gemeinsam das Lied „Dankeschön und auf Wiedersehen“ dargeboten. Der Besuch der Happy Vocals kam auf Anregung unseres Sängers Stefan Hagen zustande, der außer im Kirchenchor Linde, schon seit vielen Jahren bei den Happy Vocals aktiv ist.

Umrahmt von den musikalischen Darbietungen wurden Georg Sekul und Günter Krämer für ihre 65jährige Mitgliedschaft im Kirchenchor geehrt. Der Platz von Georg Sekul ist im 1. Tenor und er ist bei allen Proben und Auftritten pflichtbewusst zur Stelle und bereichert den Gesang mit seiner guten Stimme. Neben dem Singen war er lange in der Theatergruppe sehr aktiv und auch seine Frau Ursula hat immer viel zum Gelingen der Theaterstücke beigetragen, oft im Hintergrund in der Regie und als Souffleuse. Günter Krämer ist ebenfalls ein wichtiger Mann im Chor, denn seine markante Stimme ist im 1. Tenor eine Stütze und gut herauszuhören. Außerdem singt er sehr sicher. Günter hilft wo er kann, bei Vorbereitungen zu Veranstaltungen, wie dem Adventskonzert oder beim Herbstfest. Er gehörte ebenfalls der Theatergruppe an und hat für viel Spaß und gute Stimmung gesorgt. Bei seiner Frau Ursula ist das ebenso, mit dem Unterschied, dass sie bis heute beim Theaterspiel aktiv ist.





St. Cäcilia

Nach dem gesanglichen Teil folgte das Theaterstück "Besöök us Kölle", geschrieben vom 2. Vorsitzenden des Chores Lothar Eck. Mit viel Engagement hat er wieder eine tolle Aufführung auf die Bühne gebracht, die großen Anklang fand und bei der viel gelacht wurde. Die Regie und die Aufgabe als Souffleur lagen natürlich ebenfalls in seinen Händen.

Das Theaterstück handelt von Viktor und Maria Schmitz (Herman Josef Pinner und Cordula Burger), die Besuch von ihren Verwandten, der Familie Nonnenbroich, aus Köln bekommen. Doch dieser Besuch hat es in sich, denn die drei passen zuerst gar nicht in das dörfliche Leben. Zwischen Sieglinde Nonnenbroich (Eva Hagen Albert) und ihrer Schwester gibt es immer wieder Reibereien und auch das Benehmen von Hilarius Nonnenbroich (Martin Außem) und dem Sohn Paul (Hannes Albert) sorgt für wenig Erheiterung. Paul ist in einem schwierigen Alter und wird erst etwas zugänglicher, als er die nette Nachbarin Johanna Braun (Melanie te Marfelde) kennenlernt. Seine Eltern sehen allerdings nicht, dass Paul langsam erwachsen wird und was mit ihm los ist. Daher dauert es noch einige Zeit, bis es schließlich doch zu einer versöhnlichen Aussprache kommt. Der Weg dorthin ist allerdings steinig und Hilarius muss erst durch Viktor bei einem ausgedehnten Kneipenbesuch auf die richtige Spur gebracht werden. Auch die Nachbarsfrauen Erna Müller (Kerstin Eck), Josefa Krämer (Sabine Dressler) und deren Schwiegermutter Jußjen Bollmann (Ursula Krämer) tragen zwischenzeitlich dazu bei, dass es im Haushalt der Familie Schmitz drunter und drüber geht. Jußjen erfährt zuhause von ihrem Mann nicht die ihr eigentlich zustehende Wertschätzung. Daher entwickelt sie einen Plan, an dem ebenfalls Viktor beteiligt ist. Sie verschwindet regelmäßig von zuhause und sucht ihren entflohenen Papagei Lori, den es tatsächlich überhaupt nicht gibt. Dadurch erlangt sie die nötige Aufmerksamkeit, wobei sie von den anderen zuerst für verrückt gehalten wird. Glücklicherweise können einige Schnäpse die Gemüter beruhigen und am Ende zur glücklichen Klärung beitragen.

Für alle Akteure gab es nach den gelungenen Aufführungen viel Applaus. Vergessen werden darf hier nicht Elke Bosbach, die sich hinter der Bühne um den reibungslosen Ablauf kümmerte. Zum Schluss wurde von allen Mitspielerinnen und Mitspielern traditionell ein gemeinsames Lied zum Besten gegeben und ein schöner Abend fand anschließend mit ein paar gemütlichen Stunden seinen Ausklang.

Roland Hehl, 1. Vorsitzender



MUSIKVEREIN LINDE E.V.



Rückblick Familienfest

Am 31.08.2025 hat unser musikalisches Familienfest am Linder Treff stattgefunden. Die Voraussetzungen beim Aufbauen am morgen waren wetterbedingt nicht die besten, so dass wir eine kleine Zeltlandschaft vor dem Linder Treff errichtet haben.

Darunter ließ es sich dann aber im Trockenen gut musizieren und so fanden im Laufe des Tages immer mehr Menschen den Weg zum Linder Treff.

Mit Currywurst, Kuchenbuffet und Kaltgetränken war für das leibliche Wohl ebenso gesorgt wie für die musikalischen Töne. Der Musikverein hat zum Frühschoppen aufgespielt. Das Nachwuchsorchester unter der Leitung von Frank Jansen hat im Anschluss sein Können präsentiert. „Die Bergische Blasmusik“, die Tanzmusikformation des Musikvereins, hat das musikalische Programm am Nachmittag abgerundet und schon ein paar Ausblicke auf die anstehenden Ling'r Wiesn gegeben.

Die kleinen Gäste konnten über die Hüpfburg vorbei an bunten Tattoos zum Instrumentenkarussell wechseln, bei dem die unterschiedlichen Instrumente angespielt und ausprobiert werden konnten. Und auch der Basteltisch war gut besucht.

Vielen Dank an alle, die da waren und mitgemacht haben. Wir freuen uns auf das Fest mit euch im nächsten Jahr – bei Sonnenschein.

Euer Musikverein Linde e. V.



MUSIKVEREIN LINDE E.V.



O'zapft is!

Ling`r Wiesn

18. Oktober • 18 Uhr • Festzelt am Linder Treff
Eintritt: VVK 10€ • AK 12€

  www.musikverein-linde.de



Premiere für die Ling`r Wiesn

Liebe Linder,

am **18.10.2025** ist es Zeit für zünftige Blasmusik. Der Musikverein Linde e. V. lädt ganz herzlich zum neuen Oktoberfest-Format **Ling`r Wiesn** ein – ab 18 Uhr im beheizten Festzelt am Linder Treff.

Die Bergische Blasmusik, die Tanzmusikformation des Musikvereins, spielt auf. Als Highlight des Abends sorgt „Brass Four Spass“ aus Frielingsdorf für mitreißende Bläserklänge, die garantiert gute Laune machen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Tegernseer Helles wird ausgeschenkt und es gibt Leckereien vom Imbiss. Der Einlass ins Zelt beginnt um 17 Uhr. Die Live-Musik im Zelt spielt bis Mitternacht.

Tickets im Vorverkauf gibt es jeden Montag ab 19:15 Uhr im Probenraum (Josefsstraße 3, Dachgeschoss). Eine Ticketbestellung per E-Mail unter mvl-lingrwiesn@web.de ist ebenfalls möglich. Im Vorverkauf kostet der Eintritt 10 Euro, an der Abendkasse 12 Euro. Darin sind jeweils zwei Euro als Spende für den Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Köln enthalten.

Auf geht's!!

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Musikverein Linde e.V.



St. Sebastianus Schützenbruderschaft Linde e.V.

Die Schützenfestsaison ist für dieses Jahr schon wieder vorbei. Nach der Teilnahme an Festzügen und Krönungen bei unseren befreundeten Bruderschaften und Vereinen in Helling, Loope, Frielingsdorf, Süng, Lindlar und Thier können wir positiv auf den Sommer zurückblicken. Souverän hat uns König Karl Schulkowsky mit seiner Königin Birgit mit viel Freude angeführt. Nun schauen wir auf den bevorstehenden Herbst mit seinen zahlreichen Veranstaltungen und wagen einen Ausblick ins neue Jahr.

Bruderschaftstag des Sülztalverbands

Der Bruderschaftstag des Bezirksverbands Sülztal ist am 2. November 2025 bei unseren Schützenschwestern und Schützenbrüdern in Loope. Heiß diskutiertes Thema im Bruderrat ist die Belebung des Bruderschaftstags. Unter anderem soll er auch für die Schützenjugend attraktiver werden. Die Loope Schützen haben dazu ein Konzept entwickelt. Lassen wir uns überraschen. Nähere Informationen folgen in Kürze.

Volkstrauertag

Am Samstag, dem 15. November treffen sich die Schützen anlässlich des Volkstrauertags zum Kirchgang und zur Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege. Wir beginnen mit dem Kirchgang um 17:00 Uhr. Nach der Messe ist die Kranzniederlegung unter der Mitwirkung von Kirchenchor und Musikverein.

Neujahrsempfang

Wie in diesem Jahr gilt es statt einer Adventfeier wieder einen Neujahrsempfang. Er ist am 10. Januar im Linder Treff geplant. Bitte haltet euch diesen Termin frei.

Generalversammlung 2026

Schon jetzt wollen wir auf die Generalversammlung 2026 hinweisen. Sie ist am Samstag, dem 17. Januar. Wir beginnen mit dem Kirchgang um 17:00 Uhr. Anschließend ist die ordentliche Generalversammlung im Linder Treff. Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Schützenbruderschaft.

Schützentermine:

So. 02.11.2025	Bruderschaftstag des Sülztalverbands in Loope. Weiter Infos folgen.
Sa. 15.11.2025 17:00	Kirchgang mit anschließender Kranzniederlegung zum Volkstrauertag
Sa. 10.01.2026	Neujahrsempfang der Schützenbruderschaft
Sa. 17.01.2026 17:00	Kirchgang zum Patronatsfest St. Sebastianus anschließend Generalversammlung 2026 im Linder Treff

Weitere Informationen zur St. Seb. Schützenbruderschaft Linde unter:

www.schuetzenbruderschaft-linde.de

Ling'r **Oldie** **Night**

15.11. ab 19 Uhr

≡ MUSIK DER **60er &**
70er ≡



EINTRITT FREI

Am ersten Advent ist es wieder Zeit, für den Winterwald, der wie im letzten Jahr an der Grillhütte in Frangenberg stattfindet.

Freitag 18:00-22:00

Anleuchten mit Feuerzangenbowle & Grillwurst

Samstag 14:00-22:00

Sonntag 11:00-20:00

offene Buden, Speisen & Getränke

Es erwartet Euch wieder jede Menge Selbstgemachtes und Leckereien.

Bei schlechtem Wetter sind wir wieder teilüberdacht!

Und hier noch das Kleingedruckte:

Kauf Dir wat

Der Verkauf von Speisen und Getränken inklusive einem Pfandsystem wird mit unserem eigenen Bon-System, dem **Ling'r Groschen**, gelöst. Gerne könnt ihr einige Wochen vorher schon eure Groschen im Fassünglich oder direkt bei uns erwerben.

Wat fott es, es fott

Das Angebot der Speisen & Getränke ist keine Massenware. Wir kaufen, lagern und kühlen. Daher ist die Menge limitiert, als das wir nicht jede Speise endlos anbieten können.

Wohin mit dem Knüssel

Wir verzichten weiterhin auf unnötigen Müll, indem wir die Speisen auf Porzellan und nicht auf Wegwurf-Artikeln anbieten. Auch werden die Getränke entweder in der Tasse oder direkt aus der Flasche angeboten

Parkmöglichkeiten oder doch lieber zu Fuß

Kommt bitte **zu Fuß** zum Winterwald!

Ein Spaziergang an der frischen Luft, gepaart mit ein wenig Neugier und Vorfreude sind eine schöne Grundlage seine Nachbarn zu treffen.

Muss es doch das Auto sein, parkt bitte im Dorf, am Linder Treff, auf dem Parkplatz bei der Alten Schule, an der Turnhalle oder einseitig in der Josefsstraße

An der Grillhütte und dem Sportplatz gibt es keine Parkplätze für Besucher. Wir halten diese den Anlieferungen und dem Rettungsdienst vor!

Werbung & die Welt außerhalb von Linde

Wir schließen niemanden aus, jeder ist herzlich willkommen!

So richtet sich der Winterwald zunächst direkt an die Linderinnen und Linder.
Da wir nicht „überrannt“ werden wollen, haben wir uns bewusst für keine offensive Werbekampagne in den sozialen Medien entschieden.



Rund um die Kirche

Am Sonntag den **05.10.2025** um 19:00 Uhr findet das Abendlob, wie jeden ersten Sonntag im Monat, wieder in der Kapelle Oberbreidenbach statt. Wir freuen uns über viele Besucher, die mit uns Dank feiern für die Gaben der Natur in der Erntezeit.



Kinderkirche

Die nächsten Termine der Kinderkirche in 2025 sind an folgenden Sonntagen

26.10.; 23.11.; 21.12. **jeweils um 11:00 Uhr in der Kirche St. Joseph.**

Termine

Die	07.10./21.10. 04.11/18.11. 02.12-2025	9.30 Uhr- 11.30 Uhr	Frühstück im Linder Treff, alle 14 Tage Bürgerverein
Mo.	13.10/10.11 1.12.2025.	18.00 Uhr- 21.00 Uhr	Nähtreff im Linder Treff Bürgerverein
Do.	16.10./23.10 30.10/6.11.	16.00 Uhr- 18.00Uhr	Strick und Häckeltreff im Linder Treff, wöchentlich Bürgerverein
Sa.	18.10.2025	18.00 Uhr	Ling`r Wiesen am Linder Treff Musikverein
Sa.	25.10.2015	19.00 Uhr	Mitsingkonzert mit Rita de Los Angeles Im Linder Treff
Fr.	31.10.2025	14.00 Uhr	Laubfegen auf dem Friedhof Bürgerverein
Fr.	07.11.2025	17.30 Uhr	Martinsfeier am Linder Treff Bürgerverein, Kindergarten „Linder Kinder“
Sa./So.	08.11.2025 09.11.2025	siehe Aushänge	Wahlen der Katholischen Kirche zum Kirchenvorstand St. Joseph und Pfarrgemeinderat Lindlar
Sa.	15.11.2025	19.00 Uhr	Ling`r Oldie Night Im Fassünglich
Fr. Sa. So.	28.11.2025 29.11.2025 30.11.2025	18:00-22:00 Uhr 14:00-22:00 Uhr 11:00-20:00 Uhr	Ling`r Winterwald Grillhütte in Frangenberg

Impressum

Dorfgemeinschaft Linde, www.lindlar-linde.de

Kirchenchor "St. Cäcilia" Linde
St. Sebastianus Schützenbruderschaft
Sportverein Linde 1957 e.V.
Musikverein Linde e.V.
Treckerclub "Töff-Töff-Linde" 2003
PGR-Ortsausschuss "St. Joseph" Linde
Katholische Kirchengemeinde
Elterninitiative "Linder Kinder" e.V.
Bürgerverein Linde e.V.
Ling`r Backes e.V.
Wasserbeschaffungsverband

Roland Hehl
Martin Wojtalla
Jo Schmitz
Uwe Glaubitz
Manfred Jansen
Melanie te Marfelde
Andrea Quabach
Päd. Ltg. Anja Hausbach
Roswitha Schätzmüller
Sven Krämer
Maximilian March

Frangenberg 29
In der Korbich 5
Frangenberg 43
Auf dem Flux 19
Schlürscheid 4
Josefsstraße 8
Dörler Str. 6
Josefsstrasse 3
Spich 12
Josefsstr. 20

☎ 02266 4792259
☎ 02266 459512
☎ 0172 2106356
☎ 02266 471317
☎ 02266 5317
☎ 0174 9344113
☎ 02266 45892
☎ 02266 45710
☎ 02266 6956
☎ 0176 63468949
☎ 0155 10782768

Redaktion

Roswitha Schätzmüller (V.i.S.d.P.), Spich 12, 51789 Linde
Otto Höher
Melanie te Marfelde

redaktion-opdeleng@lindlar-linde.de

Der nächste Redaktionsschluss ist am 16.11.2025.